

Elterninformation zum Wahlpflichtunterricht ab der Klasse 6

Liebe Eltern!

Für das kommende Schuljahr wird das Unterrichtsangebot unserer Schule erweitert. In diesem Zusammenhang ist es nötig, dass Sie mit Ihrem Kind eine Entscheidung treffen: Nimmt mein Kind mit Beginn der 6. Klasse zusätzlich am Spanischunterricht teil oder an der „Lernzeit Sprache“?

Um diese Entscheidung gut vorbereitet treffen zu können, möchten wir Ihnen auf diesem Wege einige Informationen zukommen lassen. Ergänzend wird es am 27.04.2015 um 19:00 Uhr einen Informationsabend in der Schule zu diesem Thema geben.

Mit freundlichen Grüßen

Ch. Wingen-Pahr

Th. Kleppe

1. Angebot

ab Klasse 6:

Spanisch (zweite Fremdsprache) oder „Lernzeit Sprache“

ab Klasse 7 (für Kinder ohne Spanisch):

Naturwissenschaften

Arbeitslehre (Hauswirtschaft, Technik, Wirtschaftslehre)

Darstellen und Gestalten

2. Wahlverfahren

Die Eltern entscheiden sich verbindlich im Wahlverfahren des 5. Jahrgangs für Spanisch als zweite neu einsetzende Fremdsprache. Diese soll dreistündig in der 6. Klasse unterrichtet werden. Die Entscheidung steht am Ende eines ausführlichen Beratungsprozesses, an dessen Ende die Schule für jedes Kind eine Empfehlung schriftlich ausspricht (Empfehlung der jeweiligen Notenkonferenz). Die Eltern sind gebeten, sich dieser Empfehlung anzuschließen.

Die Wahl der Eltern ist aber letztlich bindend und gilt bis zum Ende der 10. Klasse. Sie kann nicht von den Eltern in der Folgezeit zurückgenommen werden. Im Einzelfall kann die Schule, wenn keine schulorganisatorischen Gründe dagegen sprechen und in Abstimmung mit den Eltern, im Laufe der 6. Klasse das Verlassen des Spanischkurses beschließen.

Die Kinder, die kein Spanisch gewählt haben, erhalten zeitgleich zum Spanischunterricht Förder-/Forderunterricht im Rahmen einer „Lernzeit Sprache“. Hier werden Inhalte aus Deutsch und/oder Englisch vertieft. Kinder, die den laufenden Spanischunterricht im Laufe der 6. Klasse verlassen (siehe oben), nehmen dann an den entsprechenden Lernzeiten ihrer Stammklasse teil.

Die Kinder, die nicht im Spanischkurs sind, wählen im 2. Halbjahr der Klasse 6 eines der Wahlpflichtfächer NW, AL oder DG. Ein entsprechender Beratungsprozess wird auch in diesem Fall vorangestellt (siehe oben).

Auch hier kann die Schule im Einzelfall, wenn keine schulorganisatorischen Gründe dagegen sprechen und in Abstimmung mit den Eltern, im Laufe der 7. Klasse einen Wechsel in ein anderes Wahlpflichtfach (außer Spanisch) ermöglichen. Schülerinnen und Schüler, die bis zum Ende der 7. Klasse keinen Spanischunterricht hatten, können dann mit Beginn der 8. Klasse eine zweite Fremdsprache (geplant ist auch hier Spanisch) wählen. Auch hier erfolgt zuvor erneut ein umfassender Beratungsprozess.

Die sukzessive Einführung der WP-Fächer bietet aus unserer Sicht folgende Vorteile:

- 1. Die zweite Fremdsprache wird wie gewohnt für leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler als Förderoption in der 6. Klasse angeboten.**
- 2. Die zweite Fremdsprache kann in der 6. Klasse erprobt werden und evtl. nötige Wechsel können leicht in die „Lernzeit Sprache“ erfolgen.**
- 3. Die Schülerinnen und Schüler, die die „Lernzeit Sprache“ belegen, verbleiben länger im Klassenverband, bzw. können in einer kleineren Lerngruppe gezielt länger individuell in den Fächern Deutsch und Englisch gefördert und gefordert werden.**
- 4. Die Schülerinnen und Schüler der „Lernzeit Sprache“ werden nicht durch weitere Klassenarbeiten belastet.**
- 5. Die Schülerinnen und Schüler der „Lernzeit Sprache“ können sich weiter schulisch erproben. So wird u. a. der Beratungsprozess für die WP-Wahlen für die 7. Klasse leichter und differenzierter. Fehlwahlen werden minimiert und das gesamte WP-Band kann vermeidlich ruhiger und stabiler stattfinden.**
- 6. Die Qualifizierung für das Fach Technik durch eine Kollegin kann im Schuljahr 2015/2016 in Ruhe erfolgen. Dies ist nötig, da Techniklehrer nicht auf dem „freien Markt“ zur Verfügung stehen.**

3. Stellung des Wahlpflichtfaches

Jedes der aufgeführten Wahlpflichtfächer (Spanisch, Naturwissenschaften, Arbeitslehre, Darstellen und Gestalten) hat die gleiche abschlussrelevante Bedeutung. Es sind alle Fächer der sogenannten Fächergruppe 1. Hierzu zählen auch die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch. Somit ist das Wahlpflichtfach ein „Hauptfach“ mit Klassenarbeiten. Unabhängig davon, ob es in der 6. oder 7. Klasse einsetzt.

4. Zeitlicher Ablauf des Wahlverfahrens bezüglich der Spanischwahl für das 6. Schuljahr

1. Ausgabe dieses Informationsschreibens

(wird auch mit den Kindern in der Schule besprochen)

2. Informationsabend für interessierte Eltern am 27.04.2015, 19:00 Uhr

(vorzugsweise für Eltern von Kindern mit Spanischneigung)

3. Abgabe einer schriftlichen Empfehlung der Schule bezüglich der Spanischeignung kurz vor dem Elternsprechtag im Mai

4. Direkt nach dem Elternsprechtag: Abgabe der Elternwahlzettel zur Spanischwahl

5. Ausweisung der Kurszuweisung auf dem Zeugnis